

Die Schulklasse und Break Force One

Der Gemeinderat ist wie eine Schulklasse. 40 unterschiedliche Typen. Eifrige, Ruhige, Kluge, weniger Kluge, Klassenclown, Beliebte, weniger Beliebte ... all die Typen aus der Schule gibt's auch im Rathaus. Und manchmal gibt's Erstaunliches. Da behauptet doch einer der sonst alles weiß, meint alles zu wissen, der sonst das Graß wachsen sieht, gar wachsen hört, dass er nichts weiß. Neulich in der Ratssitzung. Ernst Gumrich sagte, er und seine Tübinger Liste wisse erst seit dem 14. September 2018 um die Dimension der Ansiedlung von Break Force One (BFO) im Gewerbegebiet Aischbach II. Ernst Gumrich, einer der fähig wäre Klassenprimus zu sein, den Titel anstrebt, kennt die Vorlage 106/2018 nicht die im Planungsausschuß am 15. März 18 behandelt wurde und im Internet zu finden ist. Da stehen schon fast alle Details drin. Auch in etwa die Dimension. In der Gemeinderatssitzung wurde er auf diese Vorlage hingewiesen. Und jetzt schreibt er nochmals in einem Leserbrief dass er und die Tü-Liste erst durch die Septembervorlage um die Thematik weiß und die Beratungszeit zu kurz wäre. Ich kann das so wenig glauben wie ich an den Osterhasen glaube.

Ausgerechnet die Tü-Liste die uns AL/Grüne sonst immer erzählt von tollen neuen Mobilitätsformen, kümmert sich nicht um diese Tübinger Mobilitätsfirma mit ihren Potential und ihrem Erweiterungsbedarf.

Wir AL/Grüne haben BFO besucht, da wir wussten, was sie in Tübingen vor hat und haben uns selbst vom Ernst der Investition überzeugt.

6. Oktober 2018

Bernd Gugel

Stadtrat AL/Grüne

